

DAS SUFFIX -yês ALS FAKULTATIVE MORPHOPHONEMATISCHE VARIANTE DES SUFFIXES -s IM MEROITISCHEN

von Wolfgang Schenkel

In den Deskriptionssätzen der meroitischen Totentexte ist mehrfach ein Suffix -yês belegt, dessen Bedeutung ungeklärt ist (siehe F. Hintze /1/, 9). Versuchsweise lässt sich dieses -yês als fakultative morphophonematische Variante des Suffixes -s (oder besser : als Variante zu zwei voneinander zu unterscheidenden Suffixen -s ansetzen. Es steht nämlich in ähnlichen Kontexten wie das Suffix -s, mit der zusätzlichen Kontextrestriktion, dass das vorausgehende nominale Element auf e (so die Mehrzahl der Belege) oder ê (vereinzelt belegt) enden muss, während vor dem Suffix -s Konsonanten und alle schreibbaren Vokale stehen können. Im einzelnen sind die Belege für das Suffix -yês :

1. Zwei (oder mehr) nominale Elemente vor -yês :

<u>vv</u> <u>ssimete-mle-yês</u>	Inscr. 129 (/1/, Nr. 48);
<u>vv</u> <u>ssimete-mlê-yês</u>	Kar. 41 (/1/, Nr. 100);
<u>apête-mhe-yês</u>	Inscr. 129 (/1/, Nr. 49);
<u>gêren-nkde-yês</u>	Inscr. 129 (/1/, Nr. 50);
<u>vv</u> <u>ssimete-pelmetre-yês</u>	Inscr. 131 (/1/, Nr. 329).

Vergleichbare Kontexte mit -s sind etwa :

1) nach Konsonant :

<u>ms-lh-s</u>	Kar. 18 (/1/, Nr. 18);
<u>ant-Mnp-s</u> "Priester des Amenap"	Kar. 21 (/1/, Nr. 51 a);

2) nach i :

<u>ant-Mni-s</u> "Priester des Amon"	Kar. 87 (/1/, Nr. 51);
<u>apête-lh-Arême-li-s</u> "Grosser Gesandter Roms"	Inscr. 129 (/1/, Nr. 89);

3) nach e :

mreperi ktke-s "mreperi der Kandake" Arm. 2 /2/;

4) nach ê :

ant-Msê(?)^V-s "Priester des Masch" Kar. 60 (/1/, Nr. 267).

Beachtenswert ist das unterschiedliche Verhalten der "Adjektive" mle/mlê und mhe gegenüber lh. Siehe auch die unten unter den Syntagmen mit einem nominalen Element eingeordneten, vor -s auf e oder ê endenden Elemente stnde-s und msqêrê-s, die möglicherweise hierher gehören.

2. Ein nominales Element vor -yês :

mle-yês

Kar. 56 (/1/, Nr. 282); Inscr. 129;

Far. 4 (beide/1/, Nr. 291); Arm. 3b (?)
/2/;

mhe-yês

Inscr. 129 (/1/, Nr. 338).

mlke-yês

Inscr. 131 (/1/, Nr. 233);

Pedeme-yês (?)

Kar. 47 (/1/, Nr. 330).

Vergleichbare Kontexte mit -s sind :

1) nach Konsonant :

abr-s

Kh. 5162 (/1/, Nr. 186);

2) nach i :

qêri-s

Inscr. 137 (/1/, Nr. 20);

ssêr-li-s

Kar. 111 (/1/, Nr. 26);

3) nach e :

stnde-s

Kar. 88 (/1/, Nr. 22), falls nicht als
st-mde-s zu analysieren ;

lible-s

Far. 10 (/1/, Nr. 25);

4) nach ê :

msqêrê-s

Far. 3 (/1/, Nr. 122), falls nicht als
ms-qêrê-s zu analysieren.

Literatur : /1/ F. Hintze, Die Struktur der "Deskriptionsätze" in den meroitischen Totentexten, MIO 9 (1963), 1-29 ;
/2/ B.G. Trigger, The Meroitic Funerary Inscriptions from Arminna West, Publications of the Pennsylvania-Yale Expedition to Egypt 4, New Haven und Philadelphia 1970.